

Inhalt

Einleitung

BERND GRÖBEN, VALERIE KASTRUP & ARNO MÜLLER Die Differenz von Bildung und Erziehung als Ansatzpunkt empirischer Forschung in der Sportpädagogik	11
---	----

Hauptvorträge

HEINZ-ELMAR TENORTH Mehr als Training? Über Bildung im Sportunterricht	23
PAUL SCHEMPP Expertise in Sport Pedagogy	36
NILS NEUBER Sportpädagogik als Erfahrungswissenschaft? – Annäherungen zwischen Sollen und Sein	44
INGRID BÄHR & CLAUS KRIEGER Zur Empirie sportunterrichtlicher Situationen – „Ich seh' etwas, was Du nicht siehst ...?“	59

Arbeitskreise

Arbeitskreis: „Pädagogische Fragen des Spitzensports in der Zivilgesellschaft“	
ALBRECHT HUMMEL Grundsätzliche Betrachtungen zum olympischen Spitzensport als Bildungsbereich und Unterrichtsfach	75
ROBERT PROHL „Mündige Ästheten“ in einer „lernenden Organisation“? – Zivilgesellschaftliche Reflexionen über den Leistungssport in Deutschland	84
Arbeitskreis: „Probleme und Perspektiven der Eliteschulen des Sport“	
CARMEN BORGGREFE & KLAUS CACHAY Duale Karriere – Zur spitzensportlichen Funktionalisierung von Schulen	95
EIKE EMRICH Effekte der Spitzensportförderung am Beispiel von Eliteschulen des Sport	102
TIMO STILLER Zur Notwendigkeit spezifischer Lehrpläne für Eliteschulen des Sports	107

Arbeitskreis: „Bewegungsbildung zwischen Kompetenz und Gegenstand“

RALF LAGING

Die Widerständigkeit des Gegen-Standes. Zur Problematik des „Doppelten“ im „Doppelauftrag“. 113

MEIKE HARTMANN

Kompetenzen im Sportunterricht – Eine bildungstheoretische Annäherung 118

MIKE POTT-KLINDWORTH

Negativität im Bewegen – Zur Struktur didaktischer Bewegungsaufgaben 123

Arbeitskreis: „Empirische Schulsportforschung zu Kohorten, Konzepten, Kompetenzen“

ECKART BALZ

Ansätze einer differenzanalytischen Forschungstheorie in der Sportpädagogik 128

TIM BINDEL

Interviews mit Multiplayern und sportabstinenten Schülern/-innen 133

RÜDIGER HOFMANN & TORSTEN KLEINE

Schulsportkonzepte von Sportlehrkräften – die „WuDu-Studie“ 138

Arbeitskreis: „Erfahrung und Wissen – Sport als Abiturfach in der gymnasialen Oberstufe“

DIETRICH KURZ, NORBERT SCHULZ & INGO WAGNER

Einführung in den Arbeitskreis: „Erfahrung und Wissen – Sport als Abiturfach in der gymnasialen Oberstufe“ 143

DIETRICH KURZ

Sport als Abiturfach: Was sind die Themen? 144

NORBERT SCHULZ

Abiturprüfung Sport – Zur Integration von Wissen und sportpraktischen Erfahrungen 148

INGO WAGNER

Erfahrung und Wissen in unterrichtsbegleitenden Prüfungen 153

Arbeitskreis „Qualitätsentwicklung in bewegten Schulen – Instrumentarien und Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung“

CHRISTINA MÜLLER, HEINZ ASCHEBROCK & GERWIN-LUTZ REININK

Einführung in den Arbeitskreis: „Qualitätsentwicklung in bewegten Schulen – Instrumentarien und Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung“ 159

RALPH PETZOLD & REINOLD REDENYI

Qualitätsentwicklung an „Bewegten Schulen“ in Sachsen 160

UTA LINDEMANN & IRIS PAHMEIER	
Landesauszeichnung „Bewegungsfreudige Schule Nordrhein-Westfalen“ – als Beitrag zur Schulentwicklung	164
Arbeitskreis: „Umgang mit Heterogenität im Sport“	
CHRISTA ZIPPICH	
Weiblich, sportlich, gut drauf! – Außerunterrichtlicher Schulsport zum Empowerment junger Frauen	169
MICHAEL KOLB & SIMONE UNTERRAINER	
Zur Biographie von Snowboard-Freestylerinnen und Geschlechterstereotypen im Snowboard Freestyle – zwischen „Boardchicks“, „Parkbunnys“ und „Kantn“	174
ELKE GRIMMINGER & PETRA GIEß-STÜBER	
Die Erfahrung von Anerkennung und Zugehörigkeit im Schulsport. Empirische Befunde und sportpädagogische Differenzierungen	180
Arbeitskreis: „Theoretische Empirie – Eine Standortbestimmung revisited“	
MATTHIAS SCHIERZ & JÖRG THIELE	
Einführung in den Arbeitskreis: „Theoretische Empirie – Eine Standortbestimmung revisited“	185
SWEN KÖRNER	
Zum Verhältnis von Theorie und Empirie I: Beobachtung und Kontingenz – Was leistet eine systemtheoretische Empirie für die Sportpädagogik?	187
ULRIKE BURRMANN	
Zum Verhältnis von Theorie und Empirie II: Quantitativ-empirische Forschung am Beispiel des Projekts „Integration von Jugendlichen mit Migrationshintergrund in Sport und Gesellschaft“	193
MATTHIAS SCHIERZ	
Zum Verhältnis von Theorie und Empirie III: Theoretische Empirie qualitativer Forschungsstrategien – System- und kulturtheoretische Studien zu schulischer Talentförderung	199
JÖRG THIELE	
Zum Verhältnis von Theorie und Empirie IV: Eine Meta-Perspektive auf den Ansatz der Triangulation	204
Arbeitskreis: „Empirische Beiträge zum Sportunterricht“	
MARTIN BASCHTA & GERD THIENES	
Schulsportforschung an der Schnittstelle zwischen Sportpädagogik und Trainingswissenschaft	209

JULIA HAPKE & RALF SYGUSCH	
Die methodische Gestaltung von Sozialerziehung im Sportunterricht – Differenzen zwischen sportdidaktischem Anspruch und sportunterrichtlicher Wirklichkeit	215
ROLF KRETSCHMANN & MIRKO KRÜGER	
„Bankdrücker“ – Empirische Befunde zu einem alltäglichen Phänomen im Sportunterricht	220
ANDREAS HOFFMANN	
Wie erfahren Schüler/-innen ihre Sportlehrkräfte?	225
Arbeitskreis: „Videographische Forschung in der Bewegungspädagogik“	
MAUD HIETZGE	
Bewegung im Kamera-Auge – "Why so much sound and fury"?	230
CHRISTINE OESTERREICH	
Zur unterrichtlichen Relevanz beruflichen Erlebens	235
ROLF SCHWARZ	
Die fünf Phasen des Stundenbeginns – Eine videografische Studie zum Einstiegsverhalten in den Sportunterricht	240
Arbeitskreis „Pädagogische Aspekte des Sports in außerschulischen Feldern“	
ROLAND MESSMER & RAMONA AMREIN	
Brüche und Schlüsselstellen in Sportbiografien von Jugendlichen (TPS-Studie)	246
ANDREAS ALBERT, VOLKER SCHEID & HELGA ADOLPH	
Die Leistungsentwicklung sportlicher Talente im hessischen Landesprogramm „Talentsuche – Talentförderung“	252
JÜRGEN SCHWIER & DIRK DILLMANN	
eSportpark – Jugendliche als Produzenten von Online-Medien zum Trendsport	257
Arbeitskreis: „Erfahrungsorientierung im spitzensportlichen Training“	
SILKE BRAND	
Zur Rolle der subjektiven Trainingsqualität im Leistungssport – Ausgewählte Ergebnisse einer Untersuchung in Ausdauersportarten	262
HILKE PALLESEN	
Talent und Bildungsgang – Strukturproblematik und Bewährungsmythos einer Sportbetonten Schule	268
KAREN HOFFMANN, JEFFREY SALLEN, KATRIN ALBERT & ALFRED RICHARTZ	
Leistet die „Schulzeitstreckung“ einen Beitrag zur Reduzierung von chronischem Stress? Eine Studie am Sportgymnasium Leipzig.	273

Arbeitskreis: „Tanz als pädagogisches Medium“

UTA CZYRNICK-LEBER

Feminin/Maskulin/Feminin? – Geschlechtsbezogene Lern- und Erfahrungsprozesse weiblicher Studierender ohne Tanzerfahrung in einem Projekt zum zeitgenössischen Tanz.

278

VERENA FREYTAG

Im Tanz gestalten – Rekonstruktion von Themen innerhalb choreographischer Prozesse von Sportstudierenden

283

CLAUDIA BEHRENS

Zwischen Scham, Neid, Euphorie, Ärger und Zeigelust – Rekonstruktionen von Schülerperspektiven auf Bewegungsgestaltung

288

GABRIELE POSTUWKA

Bewegungsgestaltung und ihr Potential für Bildungsprozesse

294

Varia

FRANZ BOCKRATH

Zur pädagogischen Kategorie der Erfahrungskontingenzen

299

ANNE RISCHKE

Selbstständigkeit – Eine pädagogische Leitvorstellung im Spannungsfeld von bildungstheoretischen Ansprüchen und empirischer Erforschung

305

MONIKA ROSCHER

Lerntheoretische Implikationen einer zeitgemäßen Sportdidaktik

310

ILKA LÜSEBRINK

Zur Evaluation fallorientierter Lehrveranstaltungen

315

STEFFEN GREVE

Lernen durch sportpädagogische Reflexionsprozesse im Sportspiel – Theoretische Grundlagen

320

JAN HASPER

Erfahrungsorientiert(er) unterrichten – Ein didaktischer Ansatz am Beispiel des Kugelstoßens illustriert

326

CHRISTIAN OPITZ

Medieneinsatz im Sportunterricht der Sekundarstufe II

332

ELKE KNISEL, SEBASTIAN OPITZ & MARLEEN WOßMANN

Bewegungsaktivität und körperliche Fitness von Schülern

337

CHRISTOPHER HEIM, ANDREAS BOB & ROBERT PROHL	
Gestaltung und Evaluation der Zusammenarbeit zwischen Schule und Sportverein im Rahmen von Ganztagsangeboten	342
DARIA GESEHL & STEFAN KÖNIG	
Beitrag des Schulsports zur Entwicklung einer beruflichen Handlungskompetenz – Eine qualitative Analyse von best-practise Modellen	347
VALERIE KASTRUP	
Die Rolle der Sportlehrkräfte in der Ganztagschule – Eine Betrachtung aus professionstheoretischer Perspektive	352
JÜRGEN HOFMANN & KERSTIN FRESE	
Das Selbstkonzept von Sportstudierenden in den unterschiedlichen Phasen des Sportstudiums – Eine Querschnittsstudie	358
JAIME CARCAMO	
Beliebtheit und Akzeptanz des Sportunterrichts in Deutschland und Chile	363
JÜRGEN HOFMANN	
Die Konzeption des modularen Lehramtsstudiengangs Sport am Institut für Sportwissenschaft der Universität Augsburg – Kompetenzorientierung und Vernetzung	368
 Poster	
JAFFREY SALLEN, KAREN HOFFMANN, KATRIN ALBERT & ALFRED RICHARTZ	
Bildungs- und Berufsziele von Spitzensportlern/-innen: Psychosoziale Einflüsse auf die Zielverwirklichung	374
HANNAH BARTSCH & GOLO FAßBECK	
E-Learning in PE-Teacher Education – Blended learning as a promising alternative to conventional academic teaching for sport pedagogy?	378
SASCHA CREUTZBURG, VOLKER SCHEID & ANDREAS ALBERT	
Qualitätsentwicklung an den Partnerschulen des Leistungssports im hessischen Landesprogramm „Talentsuche – Talentförderung“	381
DIANA HENZ	
Flexibilität des Bewegungsverhaltens durch selbstgesteuertes Lernen: Beiträge aus der motorischen Gedächtnisforschung	384
JAN SOHNMEYER & HARALD FUHR	
Zum Einfluss digitaler Spiele auf die Entwicklung kognitiver Kompetenzen	387
 Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	 391